

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 189.

Samstag den 19. August 1893.

(3721) 3. 10.804.

Kundmachung.

An der k. k. Hochschule für Bodencultur in Wien kommen für das Studienjahr 1893/94 vier Staatsstipendien von je 200 fl. für das forstwirtschaftliche Studium zur Verleihung.

Die Gesuche um dieselben sind an das hohe k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht zu richten und dem Rectorate der genannten Hochschule

bis zum 25. September d. J. zu überreichen.

Dies wird hiemit zur allgemeinen Kenntniss gebracht.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 9. August 1893.

(3709) 3—1 Nr. 591 B. Sch. N.

Lehrstelle.

Infolge Resignation wird die zweite, mit dem Jahresgehälte per 500 fl. dotierte Lehrstelle an der Volksschule zu Mariafeld neuerlich zur Besetzung durch eine männliche Kraft ausgeschrieben.

Bewerbungsfrist

bis Ende August 1893.

K. k. Bezirksschulrath Umgebung Laibach am 16. August 1893.

(3580) 3—3 Nr. 23.634.

Postexpedienten-Stelle.

Wegen Wiederbesetzung der erledigten Postexpedientenstelle bei dem k. k. Postamte Bigau, Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf, wird hiemit der Concurrs ausgeschrieben.

Die Bezüge bestehen in der Jahresbestallung von 300 fl., in dem Amtspauschale von 80 fl. und in der Entlohnung von 40 kr. für die Unterhaltung eines jeden der täglich zweimaligen Botengänge von Bigau nach Lees und retour.

Die Verleihung erfolgt gegen Abschluss eines Dienstvertrages und Leistung einer Caution von 300 fl.

Gesuche sind

binnen zwei Wochen

bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

Zugleich ist in den Gesuchen die Erklärung abzugeben, daß der Bewerber sich verpflichtet, im Falle der Combinierung des Post- und Telegraphendienstes in Bigau auch den Telegraphendienst gegen die hierfür festgesetzten Bezüge zu übernehmen.

Zur Belehrung der sich meldenden Bewerber wird noch beigelegt, daß die bezüglichen Gesuche die Nachweisung über das Alter, das Vermögen und die Moralität des Bewerbers sowie über den Besitz eines zur Ausübung des Postdienstes geeigneten feuer- und einbruchsfähigen Locales enthalten müssen.

Der Postexpedient hat vor dem Dienstantritte sich den Postdienst bei einem Postamte eigen zu machen und sich einer Prüfung zu unterziehen.

In Ermanglung dieses Erfordernisses darf laut Dienstvertrages die Ausübung der Postmanipulation nur von einer hierzu befähigten und besoldeten Arbeitskraft (Postexpeditor oder Expeditrix) auf Kosten und Verantwortlichkeit der Postinhabung besorgt werden.

Die Dienstcaution kann bar gegen hypoch. Verzinsung oder hypothekarisch oder in unificierten Staatsobligationen, welche im Nominalwerte angenommen werden, geleistet werden.

Näheres bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction

Triest am 5. August 1893.

(3683) 3—2 Nr. 670.

Concurrs-Ausschreibung.

Die zweite Lehrstelle an der dreiclassigen Volksschule in Oberloitsch mit den Bezügen der dritten Gehaltsklasse und dem Genuße eines Wohnzimmers, eventuell auch die dritte Lehr-

stelle ebendasselbst mit den Bezügen der vierten Gehaltsklasse und ebenfalls mit dem Genuße eines Wohnzimmers sind definitiv, eventuell auch provisorisch mit Beginn des nächsten Schuljahres zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis zum 31. August 1893

hieramts zu überreichen.

K. k. Bezirksschulrath Loitsch am 7. August 1893.

(3722) 3—1 3. 40.

Diurnistenstelle

mit einem Diurnum von monatlichen 30 fl. ist mit 10. September l. J. zu besetzen.

Von Bewerbern eigenhändig geschriebene Gesuche sind

bis 1. September l. J.

hiergerichts einzureichen.

K. k. Bezirksgericht Laas am 17. August 1893.

(3688) 3—2 3. 45 res.

Diurnistenstelle.

Ein Diurnist mit geläufiger, gefälliger Schrift und voller Kenntniss der deutschen und der slovenischen Sprache wird gegen ein Taggeld von monatlichen 30 fl. sofort aufgenommen.

K. k. Bezirksgericht Raan am 15. August 1893.

(3706) St. 375.

Razglas

o razgrnitvi načrta o glavni razdelbi posestnikom iz Lancovega skupno v last pripadajočih zemljišč.

Načrt o glavni razdelbi v katastralni občini Lancovo ležech parcel st. 21 in 22 bode na podstavi § 96. zakona z dné 26. oktobra 1887, dež. zak. st. 2 iz l. 1888., od dné 27. avgusta 1893 do vstetege dné 11. septembra 1893 v občinski pisarni na

Lancovem razgrnen na upogled vsem udeležencem.

Načrtova obmejitev s kolci se je uže vršila.

To se daje na znanje s pozivom, da morajo neposredno, kakor tudi posredno udeleženi svoje ugovore zoper ta načrt v 30. dne, od prvega dneva razgrnitve dalje, t. j. od dné 27. avgusta 1893 do dné 27. septembra 1893, pri krajnem komisarji vložiti pismeno ali dati ustno na zapisnik.

V Ljubljani dné 15. avgusta 1893.

Margheri l. r.

c. kr. krajni komisar za agrarske operacije.

(3620) 3—2 Nr. 7542.

Concurrs-Ausschreibung.

In Krain gelangen nachstehende Districts-Arztstellen zur Besetzung, und zwar:

a) mit dem Jahresgehälte von 800 fl.:

- 1.) in Eisern,
- 2.) in Rieg,
- 3.) in Senofetsch,
- 4.) in Tschernembl,
- 5.) in Wocheiner-Feistritz;

b) mit dem Jahresgehälte von 600 fl.:

- 6.) in Adelsberg,
- 7.) in Egg,
- 8.) in Loitsch.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre Gesuche

bis zum 10. September 1893

beim krainischen Landesauschusse in Laibach einzubringen und in denselben das Alter, die Berechtigung zur Ausübung der ärztlichen Praxis, die österreichische Staatsbürgerschaft, physische Eignung, moralische Unbescholtenheit, bisherige Verwendung und Kenntniss der slovenischen und der deutschen Sprache nachzuweisen.

Vom krainischen Landesauschusse.

Laibach am 9. August 1893.

Anzeigebblatt.

(3630) 3—2 St. 3566.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji nanzanja, da se je v izvršilni stvari Franceta Primožiča iz Gor. Loga proti Janezu Dobravcu iz Jesenja druga izvršilna dražba zemljišča vlož. st. 99 kat. obč. Hotič vnovič določila, in sieer na dan

29. avgusta 1893

dopoldné ob 11. uri pri tem sodišči z dostavkom odloka z dné 13. aprila 1891, st. 2474.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dné 5. junija 1893.

(3687) 3—2 Nr. 3626, 5920.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird den 1.) Josef, Georg, Mathias, Anton und Agnes Susel; 2.) dem Franz Kalister von Kal hiemit erinnert:

Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte ad 1.) Michael Suselj von Oberkoshana und ad 2.) Mathias Ambrožič von Neudirnbach; ad 1.) die Klage de praes. 20. Mai 1893, 3. 3626, wegen Verjährung einer Forderung und ad 2.) die Klage de praes. 6. Juli 1893, 3. 5178, wegen 45 fl. 35 kr. f. U. überreicht, worüber die Tagatzung auf den 30. August 1893

angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den ad 1.) Herr Franz Kutin, Handelsmann in Adelsberg, und ad 2.) Herr Paul Besejak, k. k. Notar in Adelsberg, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmässigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verttheidigung

erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Adelsberg am 2. August 1893.

(3692) 3—3 Nr. 7314.

Exec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Karl Oppenheim, Kaufmannes in Wien, die executive Feilbietung der der Anna Kernitzer, Geschäftsfrau in Laibach, gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten und auf 440 fl. 40 kr. geschätzten Fahrnisse, als:

diverse Leinwandwaren und Einrichtungsstücke,

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, die erste auf den

28. August

und die zweite auf den

4. September 1893,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vor- und nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags in Laibach, unter der Trantsche Nr. 1, mit dem Beisatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 12. August 1893.

(3569) 3—1 Nr. 5606.

Edict.

Ueber Einschreiten des Hugo Fürst zu Windischgrätz'schen Rentamtes wird die executive Versteigerung der dem Johann Godesa von Jakobowich gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten, gerichtlich

auf 2419 fl. ö. W. geschätzten Realität Einl. Nr. 59 ad Laze sammt Zugehör derselben bewilligt, und zur Bornahme derselben zwei Tagatzungen, auf den

7. September

und auf den

7. October 1893,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Beisatze bestimmt, daß diese Realität sammt Zugehör, falls sie bei der ersten Tagatzung nicht um oder über dem Schätzungswert angebracht werden könnte, bei der zweiten auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, der Grundbuchsanzug und das Schätzungsprotokoll erliegen hiergerichts zur Einsicht.

K. k. Bezirksgericht Loitsch am 3ten Juli 1893.

(3547) 3—3 St. 16.645.

Oklic.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo

Franceta Pravharja iz Repenj (po dr. Tavčarji) proti Valentinu Pravharju iz Tacna (po kuratorju dr. Ahazhizu) v izterjanje terjatve 50 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 715 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 111, 112 in 113 zemljiške knjige kat. obč. Tacen.

Za to izvršitev odrejena sta dva

6. septembra in na

7. oktobra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem rôku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dné 21. julija 1893.

Für Gastwirte!

Das beste u. billigste Flaschenbier

liefert das

Puntigamer Bierdepôt u. Flaschenbiergeschäft

des

Gustav Candolini

in Pölschach.

(3730) 3—1

(3545) 3—2 Nr. 17.006.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur (nom. des hohen Herrars) die executive Versteigerung der dem Jakob Stare aus Untersienica gehörigen, gerichtl. auf 800 fl. geschätzten Realitäten Einl. 3.40 der Catastralgemeinde Senica sammt fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

2. September

und die zweite auf den

4. October 1893,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, im Verhandlungs- und Besprechungs-Saale mit dem Antrage angeordnet worden, dass die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 21. Juli 1893.

(3543) 3—2 Nr. 17.460.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über das Reassumierungs-gesuch der krainischen Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der dem Franz Botla in Bizmarje gehörigen, gerichtl. auf 5725 fl. geschätzten Realität E. 3. 17 der Cat.-Gem. Bizmarje sammt dem auf 132 fl. geschätzten fundus instructus und der auf 647 fl. geschätzten Realität Einl. 3. 18 der Cat.-Gem. Bizmarje neuerbings bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

2. September

und die zweite auf den

4. October 1893,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Verhandlungs- und Besprechungs-Saale dieses Gerichtes mit dem Antrage angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuch-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 22. Juli 1893.

(3546) 3—2 Nr. 16.555.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach (in Vertretung des k. k. Herrars) die executive Versteigerung der der Amalia Jager in Laibach gehörigen, gerichtl. auf 80 fl. geschätzten Realität Einl. 3. 230 der C.-G. Stefansdorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

2. September

und die zweite auf den

4. October 1893,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im hiesigen Amtsgebäude mit dem Antrage angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 15. Juli 1893.

(3513) 3—2 St. 3529, 3894, 3551, 3673 do 3676, 3889 do 3893, 3895 do 3904, 3936 do 3939, 3948.

Oklic.

Zamrlim, oziroma neznano kje bivajočim:

- 1.) Jožefu Kosu iz Železnikov;
- 2.) Jakobu Pagonu iz Hobovš;
- 3.) Andreju Debelaku iz Stare Oselice;
- 4.) Ani Heinricher, rojeni Venedig, in Jakobu Šmidu iz Selc;
- 5.) Urbanu Heinricherju in njegovim zeni iz Selc;
- 6.) Antonu in Ani Heinricher iz Selc;
- 7.) Mini Heinricher iz Selc;
- 8.) Nezi Paulič in Petru Potočniku iz Podlonka;
- 9.) Minci Jauch iz Podlonka;
- 10.) Mariji Vozovičar iz Suhe;
- 11.) Luki in Mici Fortuna z Trate;
- 12.) Luciji Bevk iz Koprivnika;
- 13.) Filipu, Gregoriju, Marijani, Mariji in Speli Mešeh, Jeri Bogataj, Luki in Mihi Ambroziču, vsi iz Nove Oselice, in Valentinu Lapajnetu iz Laniš;
- 14.) Juriju Sunerju, Lenki in Marijani Primožič, Jeri Suner, vsi iz Podjelovega Brda, in Gašparju Kovacigu iz Sv. Lucije;
- 15.) Janezu Guzelju in Andreju Peternelju, oba iz Podjelovega Brda, in Nacetu Bizjaku iz Srednje Vasi;
- 16.) Nezi Jeram ml., Florijanu in Nezi Jeram stari, Janezu Rakajnetu in Sebastijanu Grudnu, vsi iz Podjelovega Brda;
- 17.) Urši Dolenc, rojeni Kostelj, in Mariji Dolenc iz Robidence;
- 18.) Mici Bogataj, rojeni Groselj, Francetu, Janezu in Urši Bogataj iz Stare Oselice;
- 19.) Petru Bogataju iz Stare Oselice st. 7;
- 20.) Mici Fabjan iz Rudnega st. 6;
- 21.) Bari, Juriju in Štefanu Remicu iz Terbijske st. 11;
- 22.) Juriju Erženu iz Kopačnice;
- 23.) Urbanu, Martinu in Mici Peternel in drugim neznanim otrokom Janeza in Mice Peternel;
- 24.) Janezu Čerinu in Janezu Globočniku iz Davč, ozir. Selc;
- 25.) Nezi Klemenčič iz Kopačnice;
- 26.) Mici Mesech iz Davč;
- 27.) Petru Jenkotu iz Godešiča,

ter vseh teh neznanim pravnim naslednikom naznanja se, da so vložili tozbe:

A. radi priposestovanja zemljišča:

- ad 1 Jožef Kosmelj iz Železnikov de praes. 7. julija 1893, st. 3529, gledé vložka st. 149 d. o. Železniki;
- ad 2 Jakob Pagon iz Hobovš st. 1 de praes. 24. julija 1893, st. 3894, gledé vlož. st. 27 d. o. Laniše;

B. radi zastaranja in izbrisa vknjiženih terjatev:

- ad 3 Gašpar Kristan iz Hobovš st. 10 pcto. 80 gold. in 59 gold. 32 kr.;
- ad 4, 5, 6 in 7 Franc Heinricher iz Selc de praes. 12. julija 1893, st. 3673 do 3676, pcto. 200 gold. in 180 gld., 450 gld., 200 gld. in 500 gld.;
- ad 8 Janez Pavlič iz Podlonka st. 7 de praes. 24. julija 1893, st. 3889, pcto. 200 gold. in 100 gold.;
- ad 9 Jakob Šmid iz Podlonka st. 11 de praes. 24. julija 1893, st. 3890, pcto. 30 gold.;
- ad 10 Franc Groselj iz Selc st. 12 de praes. 24. julija 1893, st. 3891, pcto. 42 gold. 57 kr.;
- ad 11 Jurij Fortuna z Trate pri Gorénji Vasi st. 27 de praes. 24. julija 1893, st. 3892, pcto. 40 gold.;
- ad 12 Andrej Platša iz Koprivnika st. 20 de praes. 24. julija 1893, st. 3893, pcto. 23 gold. 37 kr.;
- ad 13 Jakob Pagon iz Hobovš st. 1 de praes. 24. julija 1893, st. 3895, pcto. 852 gold. 33 kr.;
- ad 14 Jožef Oblak iz Podjelovega Brda st. 15 de praes. 24. julija 1893, st. 3896, pcto. 122 gold. 30 kr., 60 gold., 60 gold. in 32 gold. 30 kr.;

ad 15 Anton Guzelj iz Podjelovega Brda st. 14 de praes. 24. julija 1893, st. 3897, pcto. 100 gold., 481 gold. 44 kr., 118 gold. 56 kr.;

ad 16 Janez Jeram iz Podjelovega Brda st. 6 de praes. 24. julija 1893, st. 3898, pcto. 55 gold. 32 kr., 300 gold., 20 gold.;

ad 17 Pavel Dolenc iz Robidence st. 5 de praes. 24. julija 1893, st. 3899, pcto. 300 gold. in 125 gold.;

ad 18 Janez Bogataj iz Stare Oselice st. 2 de praes. 24. julija 1893, st. 3900, pcto. 739 gold.;

ad 19 Janez Kokalj iz Stare Oselice st. 7 de praes. 24. julija 1893, st. 3901, pcto. 45 gold.;

ad 20 Anton Pfeifer iz Rudnega st. 8 de praes. 24. julija 1893, st. 3902, pcto. 10 gold.;

ad 21 Jožef Kokelj iz Terbijske st. 11 de praes. 24. julija 1893, st. 3903, pcto. a pr. 25 gold.;

ad 22 Jožef Sturm iz Podgore st. 5 de praes. 24. julija 1893, st. 3904, pcto. 150 gold.;

ad 23 Šimen Sturm iz Krnice st. 7 de praes. 25. julija 1893, st. 3936, pcto. 20 gold., 174 gold. 55 kr.;

ad 24 Franc Jereb iz Davče st. 3 de praes. 25. julija 1893, st. 3937, pcto. 30 gold. in 100 gold.;

ad 25 Marija Klemenčič iz Kopačnice st. 5 de praes. 25. julija 1893, st. 3938, pcto. 40 gold. 27 kr.;

ad 26 Anton Mezeh iz Davče st. 11 de praes. 25. julija 1893, st. 3939, pcto. 100 gold. in 100 gold.;

ad 27 Primož Kalan iz Godešiča de praes. 26. julija 1893, st. 3448, pcto. 69 gold. 96³/₄ kr. — narók v redno ustno malotno in oziroma skrajšano razpravo z navajanjem na paragrafe o. s. r., 28. mal. postave in 18. skrajšane postave določil na

6. septembra 1893

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči in toženim postavil skrbnikom na čin:

- ad 1 župan Luka Košmelj iz Železnikov;
- ad 2, 3, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 21, 22, 23 in 25 župan Andrej Telban v Savodnji;
- ad 4, 5, 6, 7, 8, 9, 20, 24 in 26 g. Franc Šliber iz Selc;
- ad 10, 11, 12 in 27 g. Ivan Kajba iz Škofje Loke.

S temi skrbniki na čin se bodo razprave vršile in potem pravdne zadeve sodile, ako toženci sami ne pridejo ali drugih pooblaščenecv ne posljejo.

C. k. okrajno sodišče v Skofji Loki dné 30. julija 1893.

(3631) 3—2 St. 4313.

Oklic.

C. k. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje, da se je na prošnjo Marijane Žitnik iz Ščita proti Francetu Prazniku iz Ščita v izterjanje terjatve 180 gold. s pr. z dné 14. junija 1893, st. 4313, dovolila izvršilna dražba na 1251 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 95 zemljiške knjige kat. obč. Sv. Antona, ter na 3 gold. cenjenega pristojsstva.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, na

6. septembra in na

6. oktobra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči v Litiji s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. k. okrajno sodišče v Litiji dné 14. julija 1893.

(3576) 3—2 St. 4901.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. k. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo «Mestne posojilnice v Kočevji» (po dr. Emilu Burgerju, c. k. notarji od tam) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kraljevega iz Kaplišč st. 9, sodno na 2499 gold. 50 kr. cenjenega zemljišća vložna st. 88 kat. obč. Podzemelj.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

2. septembra in drugi na

5. oktobra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi štev. 3 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sósebnost vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. k. okrajno sodišče v Metliki dné 24. julija 1893.

(3537) 3—2 St. 4952.

Oklic.

Na tozbe:

A. 1.) Matije Urankarja iz Sidal proti Mariji in Johani Urankar;

2.) Marije Petrič iz Brega proti Šimnu Kozharju, Mariji Petrič in Ani Petrič;

3.) Marije Verovšek iz Tunjic proti Jakobu Virovškemu;

4.) Matevža Kristana iz Sela proti Franciški Kristan;

5.) Bernarda Butaliča iz Klanca proti Matevžu Butaliču;

6.) Antona Repanška iz Kalis proti Jožefu Umshaku in Jožefu Galinu;

7.) Jurija Germeka iz Žalj proti Mariji Muk — vsi neznanega bivališća, in njihovim neznanim pravnim naslednikom, zaradi priznanja zastaranja, oziroma plačila zastavnopravno vknjiženih terjatev in pravic, in sicer:

- ad 1 po 30 gold.;
- ad 2 50 gold, 900 gold. z naturalijami in 500 gold. z naturalijami;
- ad 3 23 gold. 20 kr.;
- ad 4 55 gold. 55¹/₄ kr.;
- ad 5 65 gold. 14 kr.;
- ad 6 52 gold., 80 gold. in najemnih pravic iz najemne pogodbe 7. prosenca 1859; ad 7 193 gold.;

B. 8.) Bernarda Butaliča iz Klanca proti Tomažu Butalitschu neznanega bivališća, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, zaradi priznanja priposestovanja zemljišća vl. št. 43 k. o. Klanc — se je dan za skrajšano razpravo določil na

6. septembra 1893

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

Toženim postavili so se kuratorjem ad actum:

- ad 1 Šimen Klemen iz Tuhinja;
- ad 2 Andrej Baule iz Nasovč;
- ad 3 Matevž Krumpestar iz Tunjic;
- ad 4 Janez Šporn iz Vodice;
- ad 5 in 8 Jože Lah iz Klanca;
- ad 6 Janez Staravašnik iz Gozda;
- ad 7 Jože Močnik iz Kamnika.

C. k. okrajno sodišče v Kamniku dné 29. julija 1893.

(3549) 3—2 St. 16.904.

Razglas.

C. k. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tozbe Janeza Tertnika, posestnika iz Klanca st. 5, proti Šimen Kramarjevem otrokom iz Blata (po kuratorju ad actum) zaradi priznanja plačila in izbrisa terjatve pr. 17 gold. 7 kr. s p. de praes. 18. junija 1893, st. 16.904, slednjim postavil gospod dr. Alf. Mosche skrbnikom na čin in da se je za sumarno razpravo določil dan na

12. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

C. k. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dné 19. julija 1893.

Wiener Wein-Grosshandlung

sucht einen tüchtigen **Vertreter** gegen höchstes Honorar.
Zuschriften unter **«A. W. 4463»** an **Haasenstein & Vogler (Otto Maass)** in Wien I. (3713)

Grossen Erfolg

hat die Lanolin-Seife der Parfümerie **Equitable**, Wien, aufzuweisen, indem sie der Haut Glätte und Weichheit verleiht und dadurch für die Damenwelt ein unentbehrliches Mittel geworden ist. (3472) 2-1
Preis **pro Stück 35 kr.** Zu haben bei: **Jakob Spoljarič und Vaso Petričič.**

Kostplatz in Graz.

Bei einer anständigen Familie wird ein Schüler in Kost und Wohnung genommen.

Gute Aufsicht, Kostgeld mässig.

Auf Verlangen auch Nachhilfe beim Lernen, sehr billig.

Briefliche Anfragen sind zu richten an Herrn **Anton Kronberger per Firma F. M. Stocklase, Graz, Herrengasse Nr. 6.** (3718)

Gemischtwaren-Geschäft.

In einem Pfarrorte Unterkrains mit Bezirksgericht und lebhaften Jahr- und Wochenmärkten ist ein **Gemischtwaren-Geschäft** sofort zu **vergeben.** Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3719) 3-1

Rudolf Baur

Tiroler Loden-Specialgeschäft

Innsbruck, Rudolfstrasse 4

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

VON

echten Tiroler Loden in allen Sorten, als: Salon-, Jagd- und Touristen-Loden, Havelocks, Joppen, Kaisermäntel, Wettermäntel, Damenregenmäntel aus porös-wasserdichtem Loden. Größte Auswahl feinsten Tiroler Damenloden; ferner zu Touristenzwecken: Schnee- und Wadenstrümpfe, Bergstöcke, Rucksäcke, Wildfedern. Große Lager von Tiroler, Jagd-, Wildschützen- und Touristen-Hüten. **Beste Qualitäten. Billigste Preise.**
Illustrirter Preis-Courant und Muster gratis und franco.

3129 10-6

HAUPTTREFFER 5000 Gulden
WERTH.
ZIEHUNG AM 30. DEZEMBER 1893
Schrittsellerhaus-Lotterie
3400 TREFFER
IM GESAMTWERTHE VON 16.000 FL.Ö.W.
TREFFER ZU:
1000 FL., 600 FL., 500 FL., 400 FL., 300 FL. etc.
LOTTERIE-BUREAU:
WIEN VII/2 MECHITARISTENGASSE 2
11 Lose 50 KR.Ö.W. 5 FL. WIEDERVERKÄUFER RABATT.
VOM K.K. FINANZMINISTERIUM GENEHMIGT LAUT ERLASS VOM 20. DEZ. 1892 Z. 5771.
ZU GUNSTEN DES FONDES FÜR DIE ERRICHTUNG EINES SCHRITTSELLERHAUSES IN WIEN.
(3661) 7-1

K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt.

Bei der am 16. August 1893 stattgefundenen einundsiebzigsten Verlosung der 3%igen Prämien-Schuldverschreibungen, Emission 1880, der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt wurden folgende Obligationen gezogen:

In der Gewinnziehung:

Serie 2030 Nummer 73 mit dem Treffer von fl. 45.000	
> 1036 > 55 > > > > 2.000	
> 146 > 24 > > > > 1.000	
> 163 > 61 > > > > 1.000	

In der Tilgungsziehung:

Serie 260 Nr. 1-100, Serie 309 Nr. 1-100, Serie 636 Nr. 1-100,	
> 1231 > 1-100, < 1415 > 1-100, > 1549 > 1-100,	
> 1721 > 1-100, < 1727 > 1-100, > 2122 > 1-100,	
> 2127 > 1-100, < 2156 > 1-100, > 2718 > 1-100,	
> 3078 > 1-100, < 3140 > 1-100.	

Die Einlösung der gezogenen Prämien-Schuldverschreibungen erfolgt am **1. December 1893** an der Cassa der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt in Wien. Mit diesem Termine erlischt die weitere Verzinsung.

Die Coupons verlotterter Prämien-Schuldverschreibungen werden zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Schuldverschreibungen vom Capital in Abzug gebracht.

Für die Prämien-Schuldverschreibungen, welche in obiger Tilgungsziehung gezogen wurden, erhält der Besitzer nebst dem Capitalsbetrage von fl. 100 ö. W. einen mit derselben Serie und Nummer bezeichneten **Gewinnschein**, welcher auch weiter an den Gewinnziehungen theilnimmt.

Die nächste Verlosung findet am **16. November 1893** statt.

Aus den früheren Ziehungen sind nachfolgende **fällige 3%ige Prämien-Schuldverschreibungen** bisher zur Einlösung nicht präsentiert worden.

Aus den Gewinnziehungen:

Serie 235 Nummer 88, Serie 295 Nummer 43, Serie 659 Nummer 54, Serie 1084 Nummer 92, Serie 2338 Nummer 31, Serie 2562 Nummer 82.

Aus den Tilgungsziehungen

sind von nachfolgenden Serien noch Prämien-Schuldverschreibungen ausständig:

Serie: 21, 32, 48, 55, 118, 142, 154, 198, 205, 222, 237, 244, 245, 286, 301, 304, 318, 320, 322, 336, 377, 381, 382, 418, 447, 455, 467, 469, 484, 544, 545, 577, 610, 650, 690, 701, 706, 707, 711, 745, 771, 782, 825, 842, 853, 870, 874, 879, 949, 982, 986, 991, 1008, 1014, 1018, 1028, 1029, 1031, 1045, 1062, 1076, 1081, 1088, 1107, 1121, 1138, 1140, 1185, 1187, 1188, 1227, 1240, 1260, 1269, 1271, 1273, 1292, 1294, 1300, 1307, 1318, 1323, 1340, 1372, 1383, 1463, 1478, 1505, 1508, 1513, 1516, 1533, 1575, 1581, 1635, 1639, 1651, 1684, 1686, 1718, 1755, 1766, 1796, 1804, 1817, 1818, 1820, 1831, 1838, 1844, 1845, 1863, 1868, 1897, 1919, 1921, 1931, 1956, 1960, 1969, 1986, 1997, 2030, 2064, 2109, 2138, 2162, 2185, 2214, 2219, 2253, 2260, 2304, 2319, 2324, 2332, 2346, 2406, 2434, 2439, 2443, 2460, 2464, 2491, 2500, 2529, 2594, 2610, 2620, 2625, 2631, 2654, 2666, 2677, 2713, 2715, 2729, 2738, 2749, 2784, 2793, 2795, 2797, 2826, 2829, 2835, 2839, 2842, 2857, 2876, 2897, 2907, 2912, 2913, 2919, 2925, 2927, 2938, 2964, 2973, 2974, 2978, 3000, 3004, 3012, 3017, 3020, 3043, 3045, 3056, 3058, 3062, 3068, 3080, 3094, 3107, 3119, 3122, 3127, 3165, 3173, 3174, 3178, 3182, 3189, 3213, 3214, 3223, 3242, 3308, 3309, 3322, 3378, 3411, 3413, 3430, 3431, 3447, 3483, 3516, 3533, 3539, 3552, 3576, 3578, 3591, 3612, 3615, 3649, 3684, 3700, 3761, 3817, 3832, 3840, 3841, 3867, 3935, 3939, 3958, 3975.

Wien, den 16. August 1893.

Die Direction. (3717)



Anlässlich des XXI. intern. Getreide- und Saatenmarktes

verkehrt

Samstag den 26. August nachmittags
2 Uhr 53 Minuten

ein Vergnügungs-Zug
mit circa halben Fahrpreisen
von Laibach nach Wien.

Fahrpreise tour und retour:

I. Classe fl. 21.60; II. Classe fl. 16.80, III. Classe fl. 10.80.

Billetgültigkeitsdauer 14 Tage. (3708)

Ankunft in Wien am 27. August 5 Uhr 45 Minuten früh.

G. Schroekls Wwe., I. Wiener Reisebureau, Wien.

Grazer Handels-Akademie
(Akademie für Handel und Industrie).
Abiturienten-Curs.

Einhjähriger kaufmännischer Cursus für Absolventen von Mittelschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen. Ausführliche Prospekte ertheilt die **Direction der Grazer Handels-Akademie:**
A. E. v. Schmid, Director. (3148) 6-1

Gartenwohnung

bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Kammer, ist für den Novembertermin an eine kinderlose Partei zu vermieten.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3733) 3-1

(3089) 3-2 Nr. 3399.

Uebertragung
exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte **Mhr.-Feistritz** wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. **Eduard Deu** als Verwalter der **Andreas Frantschen** Verlassenschaft die executive Versteigerung der dem **Anton Smerdel** von **Brem**

Nr. 59 gehörigen, gerichtlich auf 1350 fl. geschätzten Realität Einl. B. 87 der Katastralgemeinde **Brem** auf den

20. November 1893,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

k. k. Bezirksgericht **Mhr.-Feistritz** am 9. Mai 1893.

(3639) 3-2

St. 6022.

Oklic.

Neznano kje bivajoči **Mariji Levar** iz **Jezera** imenoval se je gosp. **Martin Pavlovič** iz **Cerknice** skrbnikom za ein, dostavši mu tusodni odlok z dne 22. aprila 1893, st. 3377.

C. kr. okrajno sodišče v **Logatci** dne 17. julija 1893.

Seit über 50 Jahren anerkannt beste und ausgiebigste Haus- und Wirtschaftsseife.

APOLLO-SEIFE.



Zu kaufen bei sämtlichen Herren Kaufleuten und Seifenhändlern.
Nur echt, wenn auf jedes Stück die gesetzlich geschützte Fabrikmarke sowie das Wort «Apollo» eingepreßt ist.

Nachahmer werden gerichtlich verfolgt.

Preisblätter gratis und franco.

K. u. k. Hof- u. landespriv.

Apollo-Kerzen-, Seifen-, Glycerin- und Parfumeriewaren-Fabriken

WIEN VII., Apollgasse Nr. 6.

Briefadresse: Apollokerzen-Fabrik Wien. — Telegrammadresse: Apollo Wien.

(2288) 25-14

Jede Dame wünscht ein ohikes, faltenloses Sitzen der Taille!

Nur durch Prym's Patent-Reform-Hafteln ist dies zu erreichen. Weittragendste Erfindung auf dem Gebiete der Mode.

Taille mit seitherigen Hafteln nach nur vier Wochen langem Gebrauch. | Taille mit Prym's Reform-Hafteln nach über sechs Monate langem Gebrauch.



Lücken u. Falten überall. Sitzt noch falten- u. lückenlos wie neu.

Auf vorstehenden Abbildungen sind die Hafteln zur besseren Veranschaulichung auf dem Stoffe angebracht, in Wirklichkeit befinden sich die Hafteln bekanntlich unterhalb des Stoffes.

Prym's Patent-Reform-Hafteln

verbiegen sich nicht und geben nicht nach, öffnen sich nicht von selbst; stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmäßiges Annähen und schiefer Taillensitz unmöglich.

Für Haus-, Wasch- und Arbeitskleider geradezu unentbehrlich. Wäsche und Bügeleisen schaden ihnen nichts. Die Taille hält doppelt so lang und behält selbst bei Arbeit und starker Bewegung ihren guten Sitz.

Auf die Dauer billiger wie alle anderen Verschlüsse, weil sie nach Abnutzung der Taille stets wieder abgetrennt und aufs neue verwendet werden können.

Jede sparsame Hausfrau kaufe darum für 20 Kreuzer und nähe sie an eine alte Taille — Staunen wird man über den schönen, adretten Sitz, den sie der Taille wieder geben. (3337) 8-4

Annähen leicht, nach der jedem Kärtchen anhängenden Nähanweisung.

Zu kaufen in allen besseren Schneiderzuehör- und Kurzwarengeschäften.

Der Pensions-Verein für Angestellte des Handels und der Industrie in Oesterreich

Wien I., Wipplingerstrasse Nr. 30,

gegründet 1882, propagiert die Alters- und Familien-Versorgung der Angestellten unter Beihilfe der P. T. Unternehmer. Ausführliche Prospekte, eventuell Kosten-Voranschläge, durch das Vereins-Secretariat. (5466) 26-19

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die

Uniformierungs-Anstalt «zur Kriegsmedaille»
Moriz Tiller & Co. k. u. k. Hoflieferanten
Wien VII., Mariahilferstrasse 22. (3662) 1

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnete Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (3497) 28

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.

Zu haben in Laibach bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effectuirt.

Geruchlos und sofort trocknend

Zu 10 □ m. 1 Ko
ö. W. fl. 1.50.
Poststücke
ö. W. fl. 5.90 frco



Nur in 1/2 u. 1 Ko
Glasflaschen mit
diesem schwarz.
Cliché-Schutzm.

Franz Christoph's FUSSBODEN-GLANZLACK

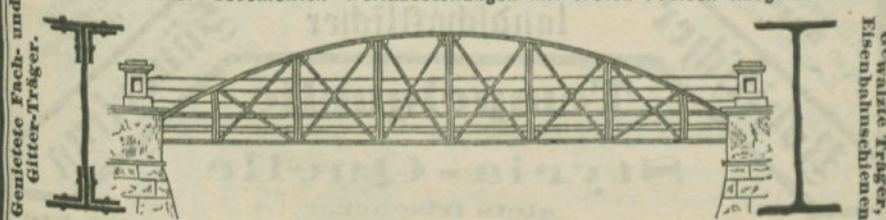
In verschiedenen Farben: Gelbbraun, Mahagonibraun, und rein oder farblos.

Gebrauchsanweisung gratis. Auskunft in den Niederlagen.

Zu haben in Laibach bei Joh. Luckmann.

(1134) 15-11

Auf allen bisher besichtigten Weltausstellungen mit ersten Preisen ausgezeichnet.



Albert Milde & Co.

k. u. k. Hof-, Kunst- und Bauschlosserei, Eisen-Constructions-Werkstätte und Brückenbauanstalt,
Wien III/2, Untere Viaductgasse 35/37.

Kunstschlosser-Arbeiten jeder Art, Bauschlosserei in grossem Masstabe. Alle Arten Fenster, Fenstergitter und Thüren, Treppengeländer, Balkone, Veranden, Gartengitter, Gitterthore etc. Gewächshäuser, Dach- und Decken-Constructions, Brücken. (3348) 20-4

Eisenconstructions in jeder Art.

Gewalzte Bauträger

sowie alle sonstigen Eisenwerks-Erzeugnisse führen in grosser Auswahl auf Lager und

liefern prompt zu billigsten Preisen

JULIUS JUHOS & COMP.

Comptoir, Eisenmagazine und Trägerlager:

WIEN, II. Nordbahnstrasse Nr. 43.

30-27

SCHUTZ - MARKE.



V prijazno pozornost!

Kdor štediti hoče, skrbeti za zdravje in piti dobro kavo, kupuje naj samo jedino pravo

Kneippovo sladno kavo

zavito v rudeče, štirioglate zavoje s poleg natisnjenim obrazom. Ta kava, pomešana s

pravo Oelzovo kavo

je pripoznano najboljši in najizdatnejši kavni primsek in daje zdravo, a tečno kavo.

Naša prava Kneippova sladna kava in prava Oelzova kava nista na pol žgani, v njih se ne nahajajo hruške, repa, gnjile smokve ali sirop, temveč se prirejajo posebnim načinom in se moreta priporočati zdravim in bolnim osebam.

Bobova kava samo suši, razburja in je netečna.

Bratje Oelz, Brégnica (Bregenz).

Prošnja in svarilo. Radi posnemanj, ponarejevanj in slabih izdelkov osebno sladne kave v zrnih — jeden prodaja samo žgani ječmen, drugi zopet na pol žgani pivarni — zahtevaj pri kupovanji jedino pravo Kneippovo sladno kavo v rudečih štirioglatih zavojih s poleg natisnjenim obrazom. Oelzova kava, prava ponev. V kraje, kjer se ne dobivajo pravi naši izdelki, pošiljajo se najceneje v poštnih zavojih. (3329) 15-2

**Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalt
für Mädchen**
der
Irma Huth in Laibach
Polanastrasse Nr. 6.

Vom hohen k. k. Ministerium mit dem Oeffentlichkeitsrechte versehen.
Die Anstalt umfasst ein Pensionat, eine achtclassige Töchterchule
nebst einem Fortbildungscourse für Mädchen, welche der Schule entwachsen sind.
Das Schuljahr 1893/94 beginnt mit 15. September.
Näheres enthalten die Prospective, welche auf Verlangen gratis und franco
zugesendet werden. (3649) 6-2
Sprechstunden täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags.

Felix Toman
Steinmetzmeister, Laibach, Resselstrasse 26
hält am Lager:
fertige Pyramiden

aus dem schönsten und härtesten dunklen **Syenit und Granit**, und empfiehlt
sich zur Anfertigung von **Grabsteinen** der einfachsten Gattung
als auch für alle feinst und künstlerisch auszuführenden

Grabmonumente

überhaupt für alle
Bau- und Kunst-Steinmetzarbeiten
welche, wie bisher, auf das solideste ausgeführt und billigst berechnet werden.
Auch sind stets vorrätzig **Granit-Randsteine**
und **Würfeln** für Pflasterungen von **Trottoirs und Einfahrten**
nach den vorgeschriebenen Typen des städtischen Bauamtes, welche in jedem
Quantum billigst zu haben sind. (3364) 6-4

Betrachter Lieferant der k. k. Uniformierungs-Casse der Staatsbahnbeamten

F. Cassermann, Laibach

empfehl ich den P. T. Kunden zur (852) 26-26
Anfertigung von Kleidern
nach der neuesten Façon aus in- und ausländischer Ware.
Uniformen werden nach Vorschrift effectuiert,
Uniformsorten nach dem Fabrikspreise besorgt.
Wasserdichte Regen- und Staubmäntel.

Betrachter Lieferant der k. k. Uniformierungs-Casse der Staatsbahnbeamten

**K. k. concess. Militär-Vorbereitungscurs
in Graz**
Sackstrasse Nr. 15.

Für solche junge Leute, welche keine Mittelschule absolviert haben
und sich jene Kenntnisse aneignen wollen, um das Recht zum Eintritt als

Einjährig-Freiwilliger

in das k. u. k. Heer zu erwerben, beginnt am
15. September 1893

ein acht Monate dauernder Curs.
Die Anstalt steht unter Aufsicht des k. k. Landesschulrathes, und der
Unterricht wird ausschließlich von geprüften Mittelschulprofessoren und
Officieren ertheilt. (3214) 3-3
Auskünfte über Aufnahme und Pension sowie Programme er-
hältlich durch
die Direction.

Jodbad Lipik
(IN SLAVONIEN).

Trink- und Bade-Quelle ersten Ranges.

Mildes Klima.

Einziges Jodtherme am Continente mit 64° Celsius.

Dauer der Cursaison: **1. März bis Ende October.**

Indicationen: Gegen alle Arten von katarrhalischen Erkrankungen des
Magens, Darmcanals, der Blase, Gicht und Rheumatismus,
Scrophulose, Blutleiden aller Art.

Ausgedehnte schattige Parkanlagen, eigene Curkapelle, gedeckte
Wandelbahn, elegante Hotels und Sanatorien (500 Fremdenzimmer).

Vorzügliche Küche, mässige Preise.

Bahnverbindung: **Pakrac-Lipik** (k. u. k. Südbahn), **Okučan**
(königl. ung. Staatsbahnen). (3363) 5-5

Sarg's Glycerin-Specialitäten.

Seit ihrer Erfindung und Einführung durch F. A. Sarg im Gebrauch Ihrer
Majestät der Kaiserin und anderer Mitglieder des Allerhöchsten Kaiserhauses
sowie vieler fremder Fürstlichkeiten. Empfohlen durch Prof. Baron Liebig,
Prof. v. Hebra, v. Zeissl, Hofrath v. Scherzer etc. etc., die Hof-Zahnärzte
Thomas in Wien, Meister in Gotha etc.

Glycerin-Seife in Papier, Kapseln, Bretteln und Dosen. — Honig-Glycerin-
Seife in Cartons. — Flüssige Glycerin-Seife in Flacons. — Toilette-Carbol-
Glycerin-Seife. — Eucalyptus-Glycerin-Seife. — Glycoblazol (Haarwuchs-
Beförderungsmittel). — Chinin-Glycerin-Pomade. — Glycerin-Crème. —
Toilette-Glycerin. — Lysol-Seife. — Toilette-Lysol-Glycerin-Seife. — Milch-
Rahm-Seife etc. etc.

KALODONT, sanitätsbehördlich geprüfte Glycerin-Zahn-Crème.

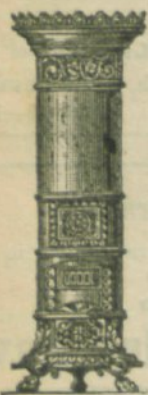
F. A. Sarg's Sohn & Cie., k. u. k. Hoflieferanten in Wien.

Zu haben in **Laibach** bei den Apothekern L. Groetschel, Wilh. Mayr,
Gabr. Piccoli, Joh. Svoboda, v. Trnkóczy, ferner bei C. Karinger, Jos. Kordin,
Peter Lassnik, M. F. Supan, Anton Krisper, Jakob Klauer, J. E. Wutschers
Nachfolger, Albert Schäffer, Vaso Petričić, J. Spoljarič. (5263) 11-10

R. GEBURTH

k. u. k. Hof-Maschinist

Wien VII/1, Kaiserstrasse Nr. 71.



Neuestes und Bestes in Heizöfen, Regulier-Füllöfen, Mantel-
öfen für Ventilationen,
Calorifères für Centralheizungen und Trocken-Anlagen.

Email-Öfen in allen Farben, feinste Ausstattung, billigste Preise.

Neuer transportabler Email-Kachelofen, große Heizkraft, un-
haltbarkeit, leichte Aufstellung ohne Sachkenntnis.

Neuer transportabler Holzofen mit Patent-Wärmespeicher,
lang anhaltende, milde Wärme.

Patent-Unterfüllöfen zum Nachfüllen von Kohle eingerichtet,
nach Belieben als Füllöfen oder als ge-
wöhnlicher Ofen zu heizen.

Kochherde, tragbar und gemauert, transportable, unzerbrechliche
Wand-Kachelung. (3457) 9-3

Musterbücher unentgeltlich.

Altbewährt gegen Magen-Krankheiten. **Bohntlicher** **Steiermärkisch-landschaftlicher** **Erfrischungs-Getränk. Günterling**

Tempelquelle
und
Styria-Quelle
stets frischer,
gehaltreichster Füllung im neuerbauten Füllschachte
mit directem Zulaufe aus der Quelle. (1636) 6-5

Zu beziehen: Durch die **Brunnenverwaltung in Rohitsch-Sauerbrunn**; in
Laibach bei sämtlichen Mineralwässer-Händlern und Kaufleuten in frischester
Füllung.

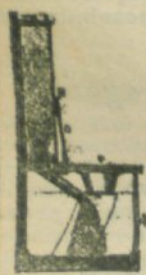
**Actiengesellschaft für
Wasserleitungen, Gas- und Heizungsanlagen**

Wien I., Schwarzenbergstrasse 1 bis 3
empfehl ich ihre (3506) 12-2

geruchlosen

Patent-Torfstreu-Closets

bewährten Systems
für **Massen-Anlagen** und **Einrichtung ganzer
Städte, Curorte, öffentlicher Gebäude, Fab-
riken**, wie auch für **einzelne Häuser** und
Wohnungen, besonders da mit Erfolg zu ver-
wenden, wo keine Wasserleitung vorhanden.
Der Apparat ist überall leicht anzubringen, da er gebrauchsfähig
in Versandt gelangt. Besonders wichtig bei Epidemien.



Federhalter

in jeder Preislage und in unübertroffener, solidester
Ausführung empfehlen neben ihren altbewährten Fabri-
katen in

Stahlschreibfedern

CARL KUHN & CO.

WIEN. (2931) 8-4

Zu beziehen durch alle Schreibrequisiten-Handlungen.

CHOCOLAT MENIER

Die Grösste Fabrik der Welt.
TÄGLICHER VERKAUF:
50,000 Kilo
 Zu haben in allen Spezerei-
 DELIKATESSEN - HANDLUNGEN UND
 Conditoreien.

Th. Eger
 Petersstrasse Nr. 6
 Lager aller Arten
 Seidenstoffe, Bänder, Spitzen,
 Mieder, Touristenhemden,
 Schafwolle, Baumwolle,
 Krägen, Manschetten, Schür-
 zen und Zubehör-Artikel,
 Schlingerei u. Kinderwäsche.
 Wegen vorgerückter Saison
Seidenstoffe
 (3570) zu erniedrigten Preisen. 3-3

Grosse Wohnung.
 Am Rathausplatz Nr. 9 im zweiten
 Stock ist eine Wohnung, bestehend aus
 vier Zimmern und Zugehör, für den **No-**
vember-Termin zu vermieten.
 Anfrage in der **Kleiderhandlung**
 dortselbst. (3530) 3-3

(3663) **Als Oekonom** 6-3
 Verwalter, Wirtschaftler etc. sucht ein
 in allen Zweigen der Landwirtschaft er-
 fahrener, 46 Jahre alter, lediger Oekonom
 ehestens Stelle. Derselbe ist absolvierter
 Acker- und Weinbauschüler und spricht
 deutsch und slovenisch. Zuschriften werden
 erbeten an **Schmid, Verwalter in Videm.**

Tinct. capsici compos.
(Pain-Expeller),
 bereitet in Richter's Apotheke, Prag,
 allgemein bekannte schmerzstil-
 lende Einreibung, ist zum Preise
 von fl. 1.20, 70 und 40 kr. die
 Flasche in den meisten Apo-
 theken erhältlich. Beim Einkauf
 sei man recht vorsichtig und
 nehme nur Flaschen mit der
 Schutzmarke "Anker" als echt an.
 Central-Versand:
 Richter's Apotheke z. Goldenen Löwen, Prag.
 (1100) 50-28



SUPPEN
WÜRZE
MAGGI'S
 Fleisch-Extract 8 Kr.
 (1447)



Ein wahrer Schatz
 für die unglücklichen Opfer der **Selbst-**
befleckung (Onanie) und geheimen
Ausschwefungen ist das berühmte
 Werk:
Dr. Retan's Selbstbewahrung.
 80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 M.
 Lese es jeder, der an den **schreck-**
lichen Folgen dieses Lasters leidet,
 seine aufrichtigen Belehrungen **retten**
jährlich Tausende vom sicheren
Tode. Zu beziehen durch das **Ver-**
lags-Magazin in Leipzig, Neu-
markt Nr. 34, sowie durch jede Buch-
 handlung. (3436) 36-2

Ein
Zimmer sammt Cabinet
 möbliert, ist zu vermieten: **Franzens-**
Qual Nr. 17, I. Stock, Gasthaus «zur
Sonne». (3624) 3-3

Ein schönes, grosses, bequem möbliertes
Monatzimmer
 ist wegen Abreise **sofort** oder für **1. Sep-**
tember zu vermieten. Diesfällige Anträge
 werden täglich von 12 bis 3 Uhr entgegen-
 genommen. Wo? sagt aus Gefälligkeit die
 Administration dieser Zeitung. (3666) 3-2

Praktisch und theoretisch gebildeter
Oekonom
 erfahren in allen Zweigen der Landwirt-
 schaft und im Weinbau, Verwalter von Gütern
 und Wirtschaften, mit besten Anempfeh-
 lungen und Zeugnissen, sucht seinen Posten
 zu ändern. — Geneigte Anträge sub **«Vers.**
Verwalter Nr. 3256» an die Annoncen-
 Expedition **Ludwig von Schönhofer,**
Graz, Sporgasse Nr. 5. (3685) 4-2

Junger
Papierhändler
 mit hübscher Handschrift, flotter Verkäufer,
 wenn möglich auch der slovenischen Sprache
 mächtig, mit guter Empfehlung, findet so-
 fortige Aufnahme bei (3689) 2-2
A. Platzer, Marburg a. D.

Feines
Stubenmädchen
 für ein Herrschaftshaus wird gesucht; das-
 selbe muss im Nähen und Herrenhemden-
 Bügeln perfect sein. — Anträge unter **«S.**
P. M., CIII, poste restante. (3690) 2-2

Josef Kloker
Bau- und Möbeltischlerei
Eiskästen-Fabrik
 Graz, Marschallgasse Nr. 10
 erzeugt als Specialität

Eiskästen
 in besonders starker, solider Construction
 für Bier in Fässern und Flaschen, Fleisch,
 Geflügel und Speisen in jeder Grösse, und
 liefert solche prompt und billigst.
Zeichnungen und Preise ungenhend
gratis. (3362) 4-4

Wasserdichte (2876) 13
Wagendecken
 in verschiedenen Grössen und Qualitäten
 sind zu billigsten Preisen stets vorrätzig bei
R. Ranzinger
 Spediteur der k. k. priv. Südbahn
 Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Nur fl. 3
 das schönste, sinnreichste
Fest-Geschenk! (3710) 10-1



(Etabliert seit 1879.)
(Andenken an Verstorbene.)
 Porträts in Lebensgrösse
 nach jeder eingesendeten Photographie.
 Anzahlung 1 fl., Aehnlichkeit garantiert.
 — Photographie bleibt unbeschädigt.
 Lieferzeit 10 Tage.
 Prämiertes Kunst-Atelier
Siegfried Bodascher
 Wien II., Praterstrasse 61.
 Tramway-Haltestelle Praterstern
 (vormals grosse Pfarrgasse).

Alle Arten von
Fleisch- und Suppen-Conserven
 für (3604) 10-7

Touristen und Jäger
 sind zu haben bei
Rudolf Kirbisch
Laibach, Congressplatz.

Ein gut erhaltener
Ponysattel
 sammt Zugehör wird zu kaufen gesucht.
 Näheres in der Administration dieser
 Zeitung. (3695) 3-2

Ein Lehrjunge
 und ein
Ladenmädchen
 werden in einem Gemischtwaren-Geschäfte
 aufgenommen. Wo? sagt die Administration
 dieser Zeitung. (3705) 3-2

! Erbschaften !
 auch beschränkte, kauft **F. Förstl, L.**
Bellaria 4, Wien. (2806) 150-75

Haben Sie
Sommersprossen?
 Wünschen Sie zarten, weissen, jammet-
 weichen Teint? — so gebrauchen Sie
Bergmann's
Silfenmilch-Seife
 (mit der Schutzmarke: "Zwei Bergmänner")
 von Bergmann & Co. in Dresden.
 A Stück 40 kr. bei: **Joh. G. Butscher's Nachf.**
 (1908) 80-16

GROSSTE AUSWAHL. **BILLIGSTE PREISE.**
 Reparaturen Ueberziehen
L. Mikusch
Laibach
 Rathausplatz Nr. 15.
 (1886) 19



— Apotheke Trnkóczy, Wien V —
Trnkóczy's
Cognac-Bitter
 1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl.
 Köstlich!
 Von anregender, kräftigender Wir-
 kung auf den Magen, den Appetit
 und die Verdauung stärkend.
 Zu haben bei (2924) 11
Ubalđ v. Trnkóczy
 Apotheker in Laibach.
 Umgehender Postversandt.
 — Apotheke Trnkóczy in Graz —

Schreibereien, Copien, Reinschriften un
 Kaligraphie, als: (3138) 6-6
Majestäts-
Gesuche

Jubiläums-Adressen, Diplome, Hof-
 titelgesuche etc., Privilegiums-Ar-
 beiten, Offerten, Briefe, Glückwünshe,
 Petitionen, auch Festreden, effectuirt
 in jeder Sprache, Schrift und Stil
Schreibstube von Kariolics
 Kaligraph, Schriftsteller, Besitzer einer gol-
 denen Medaille etc.
Wien VII., Breitengasse 9.

Franz Ser. Baraga
 empfiehlt sich bestens zu
Kirchen-, Zimmer-
 und (1601) 29-19
Schildermaler-Arbeiten
Laibach, Emonastrasse Nr. 10.
 Concessioniert von der hohen k. k.
 österr. Regierung. (2547) 40-7



Red Star Line
 Rothe Stern Linie
 Postdampfer von
Antwerpen
 nach
New York
 und
Philadelphia
 Auskunft ertheilen:
Red Star Linie
 in Wien IV., Weyringergasse 17
 oder
JOSEF STRASSER
 Stadt-Bureau und commerzieller
 Correspondent der k. k. österr. Staatsbahnen
 in Innsbruck.
 Billigste und kürzeste Route nach
Antwerpen via Innsbruck
 per Arlbergbahn.

Unentbehrlich
 für jeden Haushalt ist
Kathreiner's
Kneipp - Malz - Kaffee
 mit Bohnenkaffee-Geschmack.

Sel. Kneipp
 Unübertroffen
 als Zusatz zu Bohnenkaffee.
 Höchst empfehlenswert für Frauen, Kinder u. Kranke.
 Ueberall zu haben. — 1/2 Kilo à 25 kr.
 (3786) 17-12

Unter der Trantsche Nr. 2.

Grosses Lager
von
Hüten
empfehlen
J. Soklić.
Theatergasse Nr. 6.

Billigste Preise. Billigste Preise.

2613) 48-11

(3731) **Jener Herr,** 2-1
der sich von Herrn **Felix Viditz Schillers** Prachtausgabe entlehnte, wird höflichst ersucht, die Werke an Frau **Aloisia Viditz,** Aemonastrasse Nr. 2, auszufolgen.

Abiturient
wünscht dringend eine Stelle als Hauslehrer oder Schreiber. — Gefällige Anträge unter «Dringend 23» poste restante Laibach. (3680) 5-4

Bad Stein in Krain, Bahnstation gewissenhafte, individ. Behandlung unter Leitung eines tüchtigen Specialarztes. Billige, vorzügliche Pension. Saison: **1. Mai bis 15. October.** Illustrierte deutsche und slovenische Prospective durch die Buchhandlung **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg** in Laibach à 30 kr., per Post 32 kr. Nähere Auskünfte (1877) 13-9

Kneippcur-Anstalt.
ertheilt die Cudirection.

Vorbereitungs-Curs
für die Einjährig-Freiwilligen-Prüfung.
Mit 15. September d. J.
beginnt in der mit dem Oeffentlichkeitsrechte versehenen
Privat-Lehr- u. Erziehungs-Anstalt
des
Dr. Josef Waldherr in Laibach.
ein Vorbereitungs-Curs für die Einjährig-Freiwilligen-Prüfung. Der Unterricht wird ertheilt von Professoren der hiesigen k. k. Mittelschulen. Auskünfte ertheilt jederzeit bereitwilligst
(3459) 6-3 **die Direction.**

Die feinsten Sorten Bier
sowohl in Fässern als in plombierten Flaschen mit Patentverschluss aus den vereinigten Brauereien
Schreiner in Graz und Hold in Puntigam
empfehlen zu Fabrikspreisen das
Bier-Depôt
der **Ersten Grazer Actien-Brauerei**
bei
M. Zoppitsch (1141) 33-23
Bahnhofgasse Nr. 24 in Laibach.
Briefliche Anfragen werden bereitwilligst franco beantwortet.

Feinstes **Grazer Märzenbier** in plombierten Flaschen mit Patentverschluss à 1/2 Liter und 1 Liter ist im Detail stets frisch gekühlt zu haben in der Handlung der Frau **Johanna Kos, Bahnhofgasse Nr. 24.**

Brüder Eberl (3061) 26-7
Schriftenmaler, Bau- u. Möbelanstreicher
Laibach, Franciscanergasse Nr. 4
übernehmen alle in ihr Fach einschlägigen Arbeiten in der Stadt und auf dem Lande.
Bekannt reelle, feine Arbeit bei billigsten Preisen.

 **Franz Kaiser**
Büchsenmacher in Laibach
ausgezeichnet: **Graz 1890, Triest, Görz, Agram 1891,** empfiehlt sein wohl assortiertes Lager aller **Waffengattungen und Jagdrequisiten,** sowie **Gewehre eigener Erzeugung,** insbesondere **Express-Blöhsen,** und übernimmt alle in sein Fach einschlägigen **Reparaturen** zur prompten und billigsten Ausführung. (3608) 23-3

Auf dem **Kaiser-Josefs-Platz**
Carl Gabriels
grosses weltberühmtes
Panoptikum
und
anatomisches Museum.
Monstre-Ausstellung
von hier noch nicht gesehenen Meisterwerken der **Mechanik, Cero-plastik, Modellier-, Maler- und Bildhauerkunst** in der eigens dazu errichteten, über 600 Quadratmeter großen Ausstellungshalle, mit circa 200 Gasflammen feenhaft beleuchtet.
Geöffnet täglich von 8 Uhr früh bis 10 Uhr abends.
Das **Panoptikum** ist für jedermann, das **anatomische Museum** nur für Erwachsene zugänglich.
Jeden Dienstag und Freitag nachmittags, mit Ausnahme der Feiertage, ist diese anatomische Abtheilung **nur für Damen geöffnet.**
Eintrittspreise: Für das Panoptikum 20 kr., Kinder 10 kr.; für beide Abtheilungen incl. Extracabinet 30 kr.; für Militär vom Feldweibel abwärts 15 kr.

Anerkannt grösste und reichhaltigste Schauausstellung in dieser Branche auf Reisen. (3694) 3

Ueber 1000 Nummern. Das Neueste, was in diesem Genre geboten wird.

Vorsicht beim Einkaufe von (1767) 6-6
Zacherlin
(dieses staunenswert wirkenden Mittels gegen jederlei Insecten).



Kunde: „... Warum reichen Sie mir denn offenes Insectenpulver?? ... Ich habe doch «Zacherlin» verlangt, und solches existiert bekanntlich nur in Flaschen! — Offenes Pulver nehme ich nicht an ... , denn ich weiß gar gut, daß es bloß ein arger Mißbrauch des mit Recht gerühmten Namens «Zacherlin» ist, wenn gewöhnliches Insectenpulver in Briefen, Düten oder Schachteln für «Zacherlin» ausgegeben wird. — Entweder geben Sie mir eine versiegelte Flasche mit dem Namen «Zacherl» — oder mein Geld retour. Irrverfahren lasse ich mich nicht!“

Laibach:	Anton Krämer, Johann Luchmann, J. Kauer, Jeglis & Pestovic, Peter Lahnit, J. Verban, J. v. Wencel, H. Terbina, Joh. Fabian, Carl Karinger, Mich. Rastner, Josef Korbin, M. Lavris, Klois Rendel, C. Planinsek, Victor Schiffer, M. E. Suban, Schuhmig & Weber, Joan Sebodin, Anton Ditrich, Ch. Pikel, Franz Rogej, Sedwig Fabiani, Anna Leben.	Gurkfeld:	Dupert Engelsberger, Franz Jester, H. Kovac, Ant. Klinc, Franz Kos, Franz Dolenz, C. Savnit, Apotheker zur H. Dreifaltigkeit.
Abelsberg:	Ch. Pikel, Franz Rogej, Sedwig Fabiani, Anna Leben.	Laas:	Franzesco Kovac, Klois Galls, Pebinger & Bergmann.
Bischkoff:	Anna Leben.	Landtraf:	Klois Galls, Pebinger & Bergmann.
Billiggraz:	Franz Verbič.	Pittai:	Ant. Rajcen, Ebil & Petrovici.
Franzsdorf:	Franz Kob,	Raffensfuß:	Ant. Rajcen, Ebil & Petrovici.
Gottschee:	Franz Kren, Peter Peschte.	Rendegg:	Vol. Schaller.
		Oberlaibach:	M. Brilej, M. Sudar.
		Radmannsdorf:	H. Moflet, Friedr. Homann, J. Trebitschnigg, Dr. Watsonigg's Nachf.
		Ratschach:	Adolf Bauer.
		Rudolfswert:	H. E. Michelis, Johann Müller sen., Edmund Bangger.
		Stein:	Jaf. Dercani.
		Teisenembel:	Andreas Radner, Ludw. Perse.
		Veldeš:	Otto Wölsing.

 **J. Anděls**
neu entdecktes überseeisches Pulver
tödtet mit Sicherheit:
Schwaben, Schaben, Wanzen, Flöhe, Russen, Fliegen, Ameisen, Asseln, Vogelmilben, überhaupt alle Insecten.
Echt zu haben überall und dort, wo sich Anděls Placate vorfinden.
Fabrik und Versandt bei:
Joh. Anděl, Droguerie
„zum schwarzen Hund“ in Prag, Hussgasse Nr. 13.
In Laibach beim Herrn Albin Slitscher, Kaufmann, Wienerstraße Nr. 9; in Feldkirchen (Kärnten) beim Herrn A. Zwerger, Apoth.; in Eberndorf (Kärnten) beim Herrn R. D. Taurer. (3261) 13-5
Niederlagen am Lande überall, wo diesbezügliche Placate ausgehängt sind.